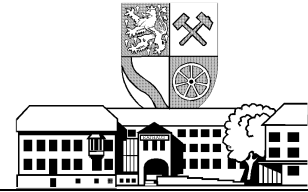


GEMEINDE HEUSWEILER

Beschlussvorlage



Fachbereich III	Drucksache Nr.: BV/0078/26
Sachbearbeiter: Wirbel, Mirko	Datum: 16.04.2026
Beratungsfolge	
Personal- und Finanzausschuss	nicht öffentlich
Gemeinderat	öffentlich

Betreff:

Abschluss eines Tierbetreuungsvertrages zwischen dem Regionalverband Saarbrücken und dem Tierschutzverein 1924 Saarbrücken e.V. zur Liquiditätssicherung des Bertha-Bruch-Tierheims in Saarbrücken

Anlagen:

- Prüfvermerk Jahresabschlüsse
- Anteile Städte und Gemeinden an Tierheimfinanzierung

Beschlussvorschlag:

Die Vertreter der Gemeinde Heusweiler werden angewiesen im Kooperationsrat des Regionalverbandes Saarbrücken folgendem Sachverhalt inhaltlich zuzustimmen:

„Zur Liquiditätssicherung des Bertha-Bruch-Tierheims wird dem Tierschutzverein 1924 Saarbrücken e. V. seitens des Regionalverbandes ein umlagefinanzierter Zuschuss in Höhe von jährlich 299.410,20 € gewährt.

Als Gegenleistung wird ein entsprechender Tierbetreuungsvertrag zwischen dem Tierschutzverein und dem Regionalverband (respektive den jeweiligen Kommunen) abgeschlossen.

Sachverhalt:

Nachdem der zwischen dem Regionalverband Saarbrücken einerseits und dem Tierschutzverein 1924 e.V. Saarbrücken und Umgebung andererseits geschlossene Tierbetreuungsvertrag zum 31.12.2025 ausgelaufen ist, hat das Bertha-Bruch-Tierheim zu Jahresbeginn einen Aufnahmestopp für Fundtiere verkündet.

Ziel dieses Vertrages war es, den Tierschutzverein finanziell zu unterstützen, um die Unterbringung und Versorgung von Fundtieren im Regionalverband Saarbrücken sicherzustellen und damit die Erfüllung der Pflichtaufgaben der Städte und Gemeinden zu gewährleisten.

Das Bertha-Bruch-Tierheim wurde von 2021 bis 2024 jährlich im Rahmen des Tierbetreuungsvertrages mit 115.000 Euro gefördert und im Jahr 2025 mit 150.000 Euro unterstützt. In Relation zur Einwohnerzahl 332.678 ergibt sich eine Zuwendung von rund 0,45 Euro je Einwohner. Auf Basis der Jahresergebnisse 2021-2025 bzw. des daraus ermittelten Durchschnittsdefizits/Ergebnisses von rund 110.000 Euro (einschließlich eines Risikozuschlags für zukünftige Kostenströme) schlägt die Verwaltung des Regionalverbands Saarbrücken vor, den bisherigen Betrag um 0,45 Euro auf insgesamt 0,90 Euro je Einwohner zu erhöhen, um eine angemessene Finanzierung des Tierheims sicherzustellen.

Der Vorschlag der beiden Vorstandsmitglieder des Tierschutzvereins betrug 1,50 Euro je Einwohner aufgrund der aktuellen Situation im Tierheim.

Fachbereichsleiter

Stellungnahme Fachbereich II:

Wie dem Beschlussvorschlag zu entnehmen ist, erfolgt die Finanzierung der jährlich vereinbarten Zuwendung an den Tierschutzverein durch entsprechende Erhöhung der Regionalverbandsumlage. Aus der beigefügten Übersicht geht hierzu hervor, dass sich der Umlagebetrag für die Gemeinde Heusweiler von rd. 7.000 Euro in den Vorjahren auf rd. 14.000 Euro ab 2026 erhöhen wird.

Im Hinblick auf die Einführung des § 2b Umsatzsteuergesetz (UStG) könnte sich aus der Gewährung der Zuwendung mit Gegenleistungsverpflichtung (Abschluss eines entsprechenden Tierbetreuungsvertrages) eine Umsatzsteuerpflicht (Regelsteuersatz 19%) ergeben. Die Prüfung obliegt den Vertragsparteien.

Mack, 16. April 2026